

BdV Pressemitteilung 21.06.2019

Gut versichert ins Ausland

Welche Versicherungen mit auf die Reise gehen sollten

Hamburg - In einigen Bundesländern sind die Sommerferien 2019 gerade eingeläutet worden, in anderen stehen sie schon kurz vor der Tür. „Ist eine Urlaubsreise angedacht, ist der Abschluss einer Auslandsreisekrankenversicherung sehr wichtig“, empfiehlt die BdV-Pressesprecherin Bianca Boss. Welche Versicherungen insgesamt wichtig oder unwichtig sind, darüber informiert der Bund der Versicherten e. V. (BdV).

Auslandsreisekrankenversicherung

Sie übernimmt Kosten einer Heilbehandlung im Ausland, die von der gesetzlichen Krankenkasse nicht gedeckt sind. Darüber hinaus werden auch die Kosten für einen Kranken-Rücktransport übernommen. „Achten Sie auf den Wortlaut der Klausel. Einige Versicherer zahlen nur den ärztlich angeordneten, medizinisch notwendigen Rücktransport. Eine gute Police versichert hingegen auch den medizinisch sinnvoll und vertretbaren Rücktransport“, rät die Verbraucherschützerin.

Für gesetzlich Krankenversicherte ist diese Zusatzversicherung daher dringend zu empfehlen. Aber auch für Privatversicherte kann sich ein Abschluss lohnen, um bei Inanspruchnahme z. B. eine mögliche Beitragsrückerstattung in der Vollversicherung nicht zu beeinflussen.

Reiserücktrittskostenversicherung

Sinnvoll kann diese sein, wenn im Falle der Stornierung einer Reise Kosten anfallen, die die Reisenden wirtschaftlich überfordern. Sie ersetzt diese Kosten, wenn eine Reise aus einem wichtigen (unvorhersehbaren) Grund nicht angetreten werden kann. Sie muss in der Regel spätestens 30 Tage vor Reiseantritt abgeschlossen sein.

„Mallorca-Police“

„Wird innerhalb Europas ein Auto gemietet, sind die Versicherungssummen der Haftpflichtversicherung oft geringer als in Deutschland“, warnt Boss. Ist der verursachte Schaden höher als versichert, kommt die „Mallorca-Police“ bis zur vereinbarten Deckungssumme auf. Häufig ist der Schutz der sogenannten „Mallorca-Police“ auch schon in der eigenen heimischen Kfz-Versicherung enthalten.

Außerhalb Europas wird eine Traveller-Police benötigt.

Reisegepäckversicherung

Diese sieht der BdV als nicht empfehlenswert an, da die Absicherung von Wertsachen oft nur unzureichend ist. Weiterhin kann es zu Leistungskürzungen oder Zahlungsverweigerung seitens des Versicherers kommen, wenn dieser sich auf fahrlässiges Verhalten beruft.

Nähere Informationen rund um das Thema Reiseversicherungen können unserem Infoblatt „Reise“ auf unserer Homepage entnommen werden.

Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit rund 45.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher*innen durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Gruppenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT

Bianca Boss
Bund der Versicherten e. V.
Tel. +49 40 - 357 37 30 97
presse@bunddersicherten.de
www.bunddersicherten.de

BDV-PRESSESERVICE

V.i.s.d.P.: Axel Kleinlein
Diese e-mail ist kein allgemeiner Newsletter. Sie ist eine Pressemitteilung für Journalist*innen. Sollte sich Ihre E-Mail-Adresse geändert haben, ein anderer Redakteur / eine andere Redakteurin zuständig sein, oder möchten Sie aus dem Verteiler entfernt werden, dann senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail an: presse@bunddersicherten.de.



Folgen Sie auch unserem BdV-Blog



Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

IMPRESSUM

Bund der Versicherten e. V.
Postfach 57 02 61
22771 Hamburg
Tel. +49 40 - 357 37 30 0
Fax +49 40 - 357 37 30 99
info@bunddersicherten.de
www.bunddersicherten.de

Ust-Idnr.: DE 118713096
Vereinssitz: Hamburg
Amtsgericht Hamburg, VR 23888
Vorstand: Axel Kleinlein (Sprecher), Stephen Rehmke